



Information zu Bauarbeiten

Erneuerung der Eisenbahnüberführung „Im Bahnwinkel“/Söllingen

Die Deutsche Bahn erneuert schrittweise ihre Infrastruktur und passt sie an die Anforderungen der Zukunft im Bahnverkehr an. Im Zuge dessen wird nun auch die Eisenbahnüberführung (EÜ) „Im Bahnwinkel“ in Söllingen aus dem Jahr 1909 durch ein neues Brückenbauwerk ersetzt.

Über die Brücke verläuft die Strecke zwischen Karlsruhe und (Pforzheim) Mühlacker, die für mehrere Linien des Nah- und Fernverkehrs von Bedeutung ist und die auch für den Güterverkehr genutzt wird. Für das über 110 Jahre alte Bauwerk ist eine Instandsetzung weder technisch noch wirtschaftlich sinnvoll.

Die Baumaßnahme beginnt am Donnerstag, 18. Januar 2024. Das neue Brückenbauwerk wird während der ersten Monate auf dem Geh- und Radweg „Im Bahnwinkel“ hergestellt. Dazu wird der Weg bauzeitlich umgelegt und unmittelbar am Fahrradständer vorbeigeführt. Die Bahnsteigzugänge sowie der überdachte Fahrradabstellplatz bleiben während der Vorfertigung uneingeschränkt nutzbar.

Ab Ende Juli erfolgt eine mehrtägige Sperrung der Gleise, die dem Abbruch des bestehenden Bauwerks und dem hydraulischen Verschieben des neuen Bauwerks von der Herstell- in die Endlage dient. Zur Vor- und Nachbereitung dieser komplexen Arbeiten wird sowohl die Sperrung des Haltepunkts Reetzstraße (19. Juli bis 9. August 2024) als auch die Sperrung des Wegs „Im Bahnwinkel“ (8. Juli bis zum 9. August 2024) notwendig. Dabei liegt ein besonderes Augenmerk auf der Bereitstellung eines barrierefreien Gleisübergangs für mobilitätseingeschränkte Personen und Personen mit Kinderwagen/Fahrrad. Die Deutsche Bahn steht hierzu in enger Abstimmung mit den Vorhabenträgern der Baumaßnahme am Bahnhof Söllingen (AVG und Gemeinde), um jederzeit eine sichere Unterquerung der Gleise zu gewährleisten. Bis Dezember 2024 werden die Restarbeiten abgeschlossen sein.

Auf der Ostseite befindet sich ein weiteres Brückenbauwerk im Eigentum der Albtal-Verkehrsgesellschaft, das von der Baumaßnahme nicht betroffen ist.

Für etwaige geringfügige Einschränkungen bittet die Deutsche Bahn um das Verständnis der Bürgerinnen und Bürger.

Ihre Deutsche Bahn
Januar 2024